

SOS

Verlassene Kinder

Karitative Organisation zugunsten der Ärmsten der Armen

Vereinigung gegründet durch André MOTTEDIT PAUSSE - Rue de Tilleur, 54 - 4420 Saint-Nicolas - Belgien

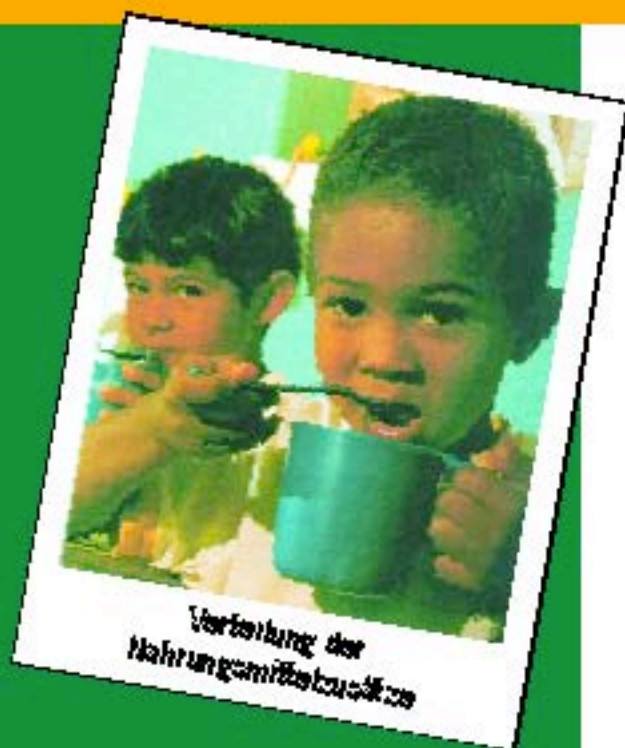
Helft uns Hunderte
von Kindern vor dem
Tod in den Favelas
(Slums in Südamerika)
von São Paulo,
Brasilien, zu retten!

Pater Jean-Bernard PIERROT tut seit 1970 seinen Dienst in einem armen Vorort von São Paulo, Brasilien.

Es gibt dort eine **großartige Gemeinschaftsarbeit mit den armen Familien**, bekannt unter dem Namen "**Pastorale der Kinder**", die darauf hinzielt Tausende Kinder aus den Favelas vor dem Tod zu retten.

Zugunsten dieser Bewegung bittet er uns erneut um Hilfe.

Im Jahre 2002 haben wir schon dazu beigetragen die Not dort etwas einzudämmen, indem wir ihnen ermöglicht haben das nötige Material für eine Bäckereiausstattung zu erwerben. Diese Gemeinschaftsbäckerei stellt Nahrungsprodukte her, die an die örtliche Bevölkerung verkauft, eine kleine Einnahmequelle bedeuten.



Tod in den Favelas von Sao Paulo

Seit einigen Jahren **vervielfachen sich die Favelas** (Elendsviertel) in der Stadt Sao Paulo immer mehr.

Die Ursachen sind bekannt : vor allem Landflucht und das besonders aus dem Nordosten Brasiliens, wo **dauernde Trockenheit herrscht**.

In der Hoffnung **eine Möglichkeit zum Überleben** zu finden, kommen alle in die großen Städte...

Zurzeit verstärkt die Arbeitslosigkeit diese Erscheinung. Viele Familien können die Miete in ihren angestammten Vierteln nicht mehr bezahlen und vergrößern so gezwungenermaßen die Zahl der "Obdachlosen" in den Favelas. Diese Favelas, früher nur am Rande der Stadt, schießen jetzt **überall wie Pilze aus dem Boden, sogar im Zentrum, an Flussufern, auf Müllhalden, usw.**

Meist wohnen die Familien in Bretterbuden oder in mit Wellblech gedeckten Strohhütten. Die meisten lavieren sich so durch, mit Schwarzmarktverkauf, **schnellem Verkauf an den Straßen**, usw...

Unter diesen Bedingungen **ist die Not groß und die Kinder sterben sehr jung**.



Und diejenigen, die überleben, werden eine leichte Beute von Verbrechern und vom Drogenhandel.

Die "Pastorale der Kinder" ist nicht eine pfarrliche Tätigkeit unter anderen, die den Kindern gewidmet sind. Es ist eine wirkliche Rettungsaktion. Die Helfer wissen aus der Erfahrung, dass jeder Jugendliche, der zwischen 0 und 5 Jahren keine normale Kindheit hatte, fast immer ein Straffälliger wird.

Jüngstes Beispiel : Adrien, ein Junge aus einer der Favelas der Pfarre. Seine ersten Jahre verbringt er wie die meisten anderen auch in äußerster Not : ohne seinem Alter angepasste Nahrung, ohne Fürsorge, ohne Hilfe, ohne Schule. Mit 12 Jahren, nach einem mehrmonatigen Ausreißen, trifft er sich mit anderen Jugendlichen in einer Bande, die Schusterleim schnüffelt, als Ersatz für harte Drogen, für die sie kein Geld haben. Von da an steigern sich die Dinge : Einnahme von Crack, dann wird er selber "Maulesel", d.h. Drogenauslieferer, bis er nach einer Abrechnung mit einem großen Dealer mit 2 Kugeln im Kopf aufgefunden wird. Hier wirkt die "Pastorale der Kinder". Und wie geht das ?

Die Frauen der Pfarren setzen sich ein um **die ärmsten Familien zu "adoptieren"**. Sie besuchen sie 1 mal pro Woche, beraten die Mütter, wiegen die Kinder, ergänzen ihre Ernährung durch die **"multi mistura"** (Multimixtur), eine Nahrungszusammensetzung, die sie selbst mit örtlichen Produkten herstellen...

Dieser **Nahrungszusatz** ist ein Mehl zusammengestellt aus Naturprodukten, **reich an**

Mineralsalzen, Kalzium, Eisen und Vitaminen, wie Weizenkleie, Reiskleie, Maismehl, zerstampfte Eierschalen, getrocknete Maniokblätter, usw. Ergänzend zu diesem Ernährungsprogramm beraten die Freiwilligen die Familien über das Stillen, die Impfungen, die **Gewichtskontrolle der Kinder**.

Sie haben die Mütter die Herstellung eines **"Hausserums"** gelehrt : ein Glas Wasser, eine Prise Kochsalz und eine Prise Zucker **um die Austrocknung des Körpers wirksam zu bekämpfen**.

Sie geben Ratschläge zur Hygiene, behandeln den Wurmbefall und die Unterernährung und so retten sie vielen Kindern das Leben.

Erfolg dieser Arbeit : Im Laufe von 10 Jahren sank die Kindersterblichkeit von 35 auf 6 Kinder (bei 1000 Kindern von 0 bis 5 Jahren). Die Kinder, die von der Pastorelle begleitet werden, haben ein normales Leben : Nahrung, Schule, Beruf...

Jede Woche erhalten **6000 Kinder** die "Multimixtur". Aber die finanziellen Mittel feh-



len um den Fortbestand dieser Aktion zu sichern. Auch der **Ankauf des für die Freiwilligen notwendigen Materials (Medikamente, Hygieneprodukte, usw...)** ist nicht finanziell gesichert.

Es müssen auch mehr Gruppen gegründet werden, weil auch die Favelas sich dauernd vermehren.

Ein großes Dankeschön, dass Sie uns helfen Leben zu retten !

- Wenn sie uns via Testament eine Spende zukommen lassen möchten, können Sie gerne mit unseren Büros oder einem Notar Ihrer Wahl Kontakt aufnehmen.
- Wenn Sie uns regelmäßig unterstützen möchten, laden wir Sie ein, Ihrem Geldinstitut den nachfolgenden Vordruck für einen Dauerauftrag zukommen zu lassen :

Bitte überweisen Sie jeden Monat die Summe von 2,5€ - 7,5€ - 12,5€ - 25€ oder €
 von meinem Konto Nr.
 zugunsten des Kontos Nr. 000-1422898-05 von SOS Verlassene Kinder, rue de Tilleur 54, 4420 Saint-Nicolas.

Ich behalte mir das Recht vor, diesen Dauerauftrag jederzeit ändern oder annullieren zu können.

Meine Angaben :

Name : Vorname :

Strasse : Nummer :

Postleitzahl : Ortschaft :

Datum : Unterschrift :

SOS VERLASSENE KINDER TEILT UNS MIT :

Appell :

**SÃO PAULO : Bewahren wir
Hunderte von Kinderleben
vor der Unterernährung !**



**P.S.K. 000-1422898-05 oder Fortis 240-0010260-79
der vog S.O.S. Verlassene Kinder**

54, rue de Tilleur • B-4420 Saint-Nicolas (Belgien)

Mitglieder : Dardenne Emile, Lehaire Ernest, Camoy Gaëtan, Houyez Marcel, Motte dit Falisse
Jacques & Emmanuel, Biquet Paul, Remouchamps André.

Telefon/fax : 04 252 22 28 von 12 bis 16 Uhr (außer mittwochs).

e-mail : sosenfantsabandonnes@swing.be

SOS Verlassene Kinder ist offiziell anerkannt durch das Finanzministerium.
Spendenbescheinigung für das Steueramt auf Anfrage.

Wir weisen Sie darauf hin, dass Spenden ab einer Gesamtsumme
von 30 Euro pro Jahr steuerlich absetzbar sind.

**Um uns eine Spende aus dem Ausland zukommen zu lassen, teilen Sie Ihrer Bank bitte mit :
Unsere Koordinaten und unsere Kontonummer (siehe oben)**

Unser IBAN-Kode: BE58 2400 0102 6079 - Unser BIC-Kode: GEBABEBB - Fortis Bank Belgium

Verantwortlicher Herausgeber : Ernest LE HAÏRE, rue de Tilleur 54 - 4420 Saint-Nicolas

KUNDENKOPIE

Betrag in Buchstaben

Mindestbetrag (als Buchst.) Betrag in Euro (Ziffern)

Auftraggeber

000-1422898-05

S.O.S. ENFANTS ABANDONNÉS

4420 SAINT-NICOLAS

Mitteilung

Datum

EURO

Konteninfos nur bei Mitteilung wichtig

EURO

Unterschrift

Datum der Unterschrift

**ÜBERWEISUNG ODER
EINZAHLUNG**

Bitte vollständige Angaben mit Prüfsumme (oder SWIFT) beifügen für den Fall

Nicht als Zahlung annehmen

Mindestbetrag (Buchstaben)

(Buchstaben) (Buchstaben)

Betrag

EURO

CENT

Auftraggeber

Kontonummer

0 0 0 1 4 2 2 0 0 0 0 0

Name und Adresse des Auftraggebers

Name und Adresse des Empfängers

S.O.S. ENFANTS ABANDONNÉS

RUE DE TILLEUR, 54

4420 SAINT-NICOLAS

Mitteilung (in DRUCKSCHRIFTEN)

Dieser Teil nicht kopieren